



16. Internationale Grünberger Gartentherapietage

Seminar-Nr. 157/21 vom 24.09. – 26.09.2021

Über die Grenzen hinaus

Gartentherapie ist mehr als nur die klassische Gartengruppe. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich sowohl das Instrumentarium gewaltig erweitert, hat hauswirtschaftliche, künstlerische oder erlebnispädagogische Elemente integriert, wie sich auch der Blickwinkel erheblich geweitet hat. So ist es beispielsweise mittlerweile mehr und mehr Thema geworden, wie auch präventiv gearbeitet werden kann. Und natürlich bedeutet ein erweiterter Blickwinkel auch, dass interessiert weiterhin der internationale Austausch gesucht wird. Die Gartentherapietage 2021 stellen wieder ein Spiegelbild all dieser Entwicklungen dar.

Freitag, 24.09.2021

bis 18:00 Uhr Anreise zum gemeinsamen Abendessen

19:00 Uhr

Begrüßung: Gartentherapie

Andreas Niepel, Präsident Internationale Gesellschaft GartenTherapie e.V.

Was tut sich zur Zeit auf dem Feld der Gartentherapie, welche neuen Entwicklungen zeigen sich zur Zeit und wo benötigt es unser aller Engagement, dieses soll die 16. Gartentherapietage einleiten.

Gartentherapie und Demenz – Ergebnisse aus der DuWigata-Studie

Jessica Bau, Dr. Michael Bau (ILAG – Institut Leistung Arbeit Gesundheit)

Systematische Erkenntnisse über die Einflüsse der Gartentherapie auf demenziell Erkrankte zu gewinnen, war das erklärte Ziel der Studie „Durchführungsbedingungen und Wirkungsanalyse von gartentherapeutischen Maßnahmen bei demenziell erkrankten Bewohner/innen in Altenpflegeheimen“ (DuWigata). In einer Längsschnittuntersuchung wurden in den Jahren 2019 – 2020 in zehn Pflegeheimen differenzierte Beobachtungen an Interventions- und Kontrollgruppen vorgenommen und zusätzlich auch die Organisation der Gartentherapie vor Ort auf den „Prüfstand“ gestellt.

Samstag, 25.09.2021

09:00 Uhr

Ein Heilgarten im Nord-Irak

Salah Ahmed, Psychotherapeut, Gründer und Leiter der Jiyan Foundation for Human Rights

Die Jiyan Foundation betreibt in der kleinen Stadt Chamchamal im kurdischen Nordirak einen therapeutischen Heilgarten für Frauen, Kinder und deren Familien, die Gewalt und Verfolgung erlebt haben. Der Garten ist nachhaltig gebaut und greift auf natürliche Ressourcen zurück. Neben tiergestützter Therapie soll es zukünftig auch gartentherapeutische Angebote geben. Zu diesem Zweck werden derzeit in Kooperation mit dem Institut GÄRTEN HELFEN LEBEN zehn lokale Mitarbeitende fortgebildet.

Internationales Forum Gartentherapie

Der Austausch und die Inspiration durch und mit Gartentherapeuten und Gartentherapeutinnen aus aller Welt ist seit Jahren fester Bestandteil der Gartentherapietage und auch in diesem Jahr wollen wir die Möglichkeit bieten, dieses zu ermöglichen. Dazu werden sich die internationalen Vertreter in einem Forum kurz vorstellen und Fragen zum Stand der Dinge erläutern.

Eingeladen sind:

aus Polen: **Prof. Dr. hab. Agnieszka Kazyminska, Universität Posen, Lehrende im Bereich Gartentherapie**

aus den Niederlanden: **Jasperina Venema, Nature for Health**

aus den USA: **Matthew Wichrowski, Clinical Assistant Professor, Dep. Of Rehab. New York University**

dazwischen Kaffee- und Kommunikationspause

12:30 Mittagessen

14:00 Uhr Workshop-Phase

Gärtner, Therapeuten oder Gartenplaner; bei der Gartentherapie kommen die verschiedensten Berufe zueinander und sie alle bringen ihre eigenen Erfahrungen und Kenntnisse mit. Auch auf den 16. Internationalen Grünberger Gartentherapietagen soll dieses Potential genutzt werden und bei praxisorientierten Workshops seinen Widerhall finden.

Workshop 1: Supervision und Rollenspiel

Marina Raffaella Cerea, Integrative Garten- und Landschaftstherapeutin, Lehrbeauftragte Gartentherapie

In Supervision und Coaching werden je nach Bedarf verschiedene Techniken eingesetzt. Team- oder Gruppen-Supervision ermöglicht uns, gemeinsam etwas zu lernen, indem alle Beteiligten sich einbringen können. In diesem Workshop wollen wir das ausprobieren und mit Imaginations-Übungen, kreativen Medien, kokreativen Prozessen und Rollenspielen versuchen einen ersten Eindruck der Möglichkeiten von „Grüner Supervision“ zu gewinnen.

Workshop 2: Verwirrung im Beet – die größten Gartenirrtümer

Lydia Ehrentraut, Dipl.Ing (FH) Gartenbau, Gartentherapeutin

Gartensendungen, -magazine und -bücher sind voll mit Tipps und Ratschlägen für den Gärtner: Im Herbst muss man die Beete umgraben, Kupferdraht schützt Tomaten vor Braunfäule, Rosen sollten im Herbst stark zurückgeschnitten werden, Sand verbessert schwere Böden, allabendliches Gießen sichert die Ernte, regelmäßiges Hacken schützt vor Unkraut....

Hinzu kommen die lieb gemeinten Tipps der Gartennachbarn, denn wenn es ums Gärtnern geht, meint jeder, Ahnung zu haben. Profis haben längst herausgefunden, dass nicht alles stimmt, was da so geschrieben steht. Es wird endlich Zeit, mit einigen Mythen im Leben eines Gärtners aufzuräumen.

Workshop 3: Naturpädagogische Möglichkeiten in der Gartentherapie

Friederike Michalzschak, Abenteuer- und Erlebnispädagogin (MA), Heilerziehungspflegerin

Der Garten ist auch in der Gartentherapie nicht nur ein Platz um Pflanzen heranzuziehen, sondern er kann ein Aktivitäts-, ja sogar ein Abenteuerplatz sein. Aber er ist auch ein Ort der Entspannung und der Kontemplation. In diesem Workshop wollen wir ganz konkret einige Übungen aus dem Bereich der Erlebnispädagogik durchführen und besprechen.

Workshop 4: Die Herstellung einfacher Blumengestecke

Kristina Hommers, Floristmeisterin, Gartentherapeutin

Durch unterschiedliche Möglichkeiten der floralen Gestaltung kann man in der Gartentherapie sehr vielfältig kreativ und handwerklich aktiv sein. In diesem Workshop werden verschiedene Steckhilfsmethoden vorgestellt und die Teilnehmenden können diese Techniken selbst anwenden und ihr eigenes Gesteck gestalten.

dazwischen Kaffee- und Kommunikationspause

18:00 Uhr Abendessen

19:00 – 20:00 Uhr - Abendprogramm

Gartentherapie – Ein Film entsteht

Marie Falke, Filmemacherin

Zur Zeit entsteht ein Dokumentarfilm über die Gartentherapie. Die Filmemacherin und Regisseurin Marie Falke gewährt uns exklusiv auf den diesjährigen Gartentherapietagen erste Einblicke und steht für Gespräche zur Verfügung.

Sonntag, 26.09.2021

09:00 Uhr

Naturgarten – Oase des Lebens und der Kraft

Michaela Schwöd, Dozentin/Referentin in der Jugend- und Erwachsenenbildung, Lerncoach, Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin, HPP i.A.

Begeben Sie sich mit mir auf eine Reise der Achtsamkeit durch eine besondere Form des Naturgartens, den 3-Zonen-Garten. Entdecken Sie die Schönheit, die Vielfalt und den Nutzen der 3 Zonen mit all ihrem Leben und entdecken Sie mit jeder heimischen Pflanze die Einzug hält neue tierische Mitbewoner. Starten Sie, wieder Zuhause angekommen, voller Tatendrang und Begeisterung mit der Umsetzung der ersten Naturmodule und holen Sie sich das pulsierende Leben in Ihren (Therapie-)garten. Tauchen Sie ein und schöpfen Sie Kraft – aus der Natur, für die Natur.

Fortsetzung Sonntag:

Die unterstützende Wirkung - Resilienz

Irma Boltner, Resilienz Coach und Gartentherapeutin

Resilienz Coaching hilft bei kritischen Lebensereignissen. Die Gartentherapie unterstützt hierbei in einer Triade aus Coach, Klient und Natur. Der Vortrag erläutert die Zusammenhänge und Wirkungen dieser wechselseitigen Beziehung.

Gesundheitsförderung durch Gartentherapie in

Beratung – Coaching – Psychotherapie – Psychiatrie - Selbsterfahrung

Yvonne Anmar, Akad. Psychotherapeutin der Integrativen Therapie, Akad. Expertin für Gartentherapie

Herausforderungen des Lebens sind von Menschen, wie auch von Pflanzen zu bewältigen. Bodenbearbeitung – säen – pflanzen – ernten als Analogie der Gartentherapie soll als Erlebnisaktivierung bzw. Bewusstseinsentwicklung für Multiplikatoren bereitgestellt werden, welche in Kliniken, Praxen oder Gärtnereien tätig sind, um sich zum Thema Selbstfürsorge anzuregen und zu empowern.

dazwischen Kaffee- und Kommunikationspause

12:30 Uhr Mittagessen

anschl. Heimreise

16. Internationale Grünberger Gartentherapietage

Seminar-Nr. 157/21 vom 24.09. – 26.09.2021

Anreise: Freitag, 24.09.2021 bis 18:00 Uhr (zum Abendessen)
Seminarbeginn: Freitag, 24.09.2021 um 19:00 Uhr
Seminarende: Sonntag, 26.09.2021 ca. 13:00 Uhr (nach dem Mittagessen)

Seminarleitung: **Andreas Niepel**, Grünplanung - Gartentherapie, Hattingen
Veranstalter: **Bildungsstätte Gartenbau**, Gießener Str. 47, 35305 Grünberg

Seminargebühren: **240,00 €**
220,00 € für Azubis, Studenten, Arbeitslose, Gartentherapeuten in Ausbildung
(Bitte entsprechende Bescheinigung mit der Anmeldung einreichen).
Sowie für IGGT-Mitglieder und registrierte Gartentherapeuten^{IGGT}.

Kost und Logis: **238,00 Euro** im Einzelzimmer Komfort
202,00 Euro im Doppelzimmer Komfort pro Person
215,00 Euro im Einzelzimmer Standard
186,00 Euro im Doppelzimmer Standard pro Person
162,00 Euro im Mehrbettzimmer pro Person
76,00 Euro für Gäste ohne Übernachtung/ohne Frühstück
(Inkl. der gesetzl. MwSt.)
Bei diesen Preisen handelt es sich um eine feste Pauschale

Anmeldung schriftlich bei: Bildungsstätte Gartenbau, Gießener Str. 47, 35305 Grünberg
Tel.: 06401/9101-0 info@bildungsstaette-gartenbau.de
Fax: 06401/9101-91 www.bildungsstaette-gartenbau.de

Rücktrittversicherung: Eine Seminarkosten-Rücktrittversicherung finden Sie auf der Internetseite:
www.reiseversicherung.com/reiseversicherungen/reiseruecktrittsversicherung/seminar_ruecktrittsversicherung.html

Allgemeine Bedingungen:

An- und Abmeldungen sind **schriftlich** vorzunehmen. Wird **innerhalb von 20 Tagen** vor Lehrgangsbeginn eine Anmeldung storniert, stellen wir **30% der Lehrgangsgebühr in Rechnung**. Bei einer Abmeldung innerhalb von **10 Tagen** berechnen wir die **volle Lehrgangsgebühr**. Erfolgt eine Abmeldung **am Tage des Lehrgangsbeginns** oder erscheint die angemeldete Person aus Gründen, die die Bildungsstätte Gartenbau nicht zu vertreten hat, nicht zum Lehrgang, so werden **außerdem 50%** der Kosten der gebuchten Leistungen **für Unterkunft und Verpflegung in Rechnung** gestellt. Die Bildungsstätte Gartenbau behält sich vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl bis ca. 10 Tage vorher oder aus anderen dringenden Gründen die von ihr ausgeschriebenen Lehrgänge kurzfristig abzusagen. Bereits gezahlte Teilnehmergebühren werden erstattet, weitere Ansprüche sind ausgeschlossen. Inhaltliche und terminliche Abweichungen sowie Referententausch bleiben in dringenden Fällen vorbehalten. Der/die Teilnehmer/in ist einverstanden, dass seine/ihre personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangsabwicklung und für spätere Informationen per EDV be- und verarbeitet werden. Die genannten Bedingungen gelten für alle Veranstaltungen. Beachten Sie ggf. abweichende Bedingungen anderer Veranstalter im Haus. (Stand: 01/2013)